

Emma Stark
Der prophetische Krieger

Emma Stark

Der prophetische Krieger

In wahrer prophetischer Autorität handeln

Originally published in the USA by:



The Prophetic Warrior

Copyright © 2020 – Emma Stark

Deutsche Übersetzung © 2022

ISBN 978-3-98602-057-6

Alle Rechte vorbehalten.

king2come[👑]

Pferdemarkt 1

D – 31737 Rinteln

Fon (05751) 7019 229

info@king2come.de

www.king2come.de

1. Auflage, September 2022

Die Bibelzitate sind in der Regel der Revidierten Elberfelder Bibel,
R. Brockhaus Verlag Wuppertal, entnommen.

Folgende weiteren Bibelübersetzungen kamen zum Einsatz
(im Text jeweils mit den Kürzeln in den Klammern gekennzeichnet):

- Gute Nachricht Bibel (GNB): Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 1997
 - Hoffnung für alle® (HFA): Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015
by Biblica, Inc., Brunnen Verlag, Basel, Gießen.
- Luther Bibel, 2017 (LU): Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers,
revidierte Fassung, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 2016.
- Neue Genfer Übersetzung (NGÜ): *Die Bibel. Neue Genfer Übersetzung.*
Neues Testament und Psalmen. 1. Auflage. Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 2011
 - Schlachter 2000 (SLT): Copyright © 2000 Genfer Bibelgesellschaft

Empfehlungen

Emma Stark ist eine erfrischende Stimme unter den heutigen Propheten. In *Der Prophetische Krieger* bringt Emma in ihrem kühnen und eindrucksvollen Stil gepaart mit gewandtem Humor eine für die heutige Gemeinde so wichtige Botschaft hervor. Sie rüstet die prophetischen Krieger mit begeisternden Beispielen und praktischen Schlüsseln aus, damit diese im Glauben wandeln, den geistlichen Kampf führen und mit Genauigkeit prophezeien können. Jede prophetisch begabte Person muss dieses Buch lesen.

Jennifer LeClaire

Gründerin des Awakening House of Prayer

Autorin von The Making of a Prophet

In *Der Prophetische Krieger* schenkt uns Emma Stark einen starken und inspirierenden Ausblick darauf, wie das Prophetische im Leben eines jeden Gläubigen am Werk sein sollte. Egal, wie lange du schon die Stimme des Herrn hörst, du wirst herausgefordert, dich in ein größeres Maß der Autorität hineinzubewegen und Jesus an jedem Ort real zu machen.

Jane Hamon

Co-Apostel, Vision Church @ Christian International

Autorin von Dreams and Visions, The Deborah Company,

The Cyrus Decree, Discernment

Die Gemeinde in der westlichen Gesellschaft entspricht in keiner Weise jenen geistlich ermächtigten Menschen, die der auferstandene und zum Himmel gefahrene Jesus beauftragte, Sein himmlisches Königreich auf die Erde zu bringen und Seine Rückkehr herbeizuführen. Dieses Buch beschreibt die Vision eines

wundertätigen Christenlebens und die Wichtigkeit des prophetischen Dienstes. Genau dies will Gott für Seine Gemeinde wiederherstellen. *Der Prophetische Krieger* ist ein Wort für unsere Zeit. Es offenbart nicht nur die Umgestaltung, zu der uns Gott aufruft, sondern rüstet uns auch zum Hineintreten aus. Emma Stark lebt, was sie schreibt, und die großen Königreich-Geschichten in diesem Buch zeigen dies. Das Lesen wird in dir Glauben freisetzen und dich lehren, deine Autorität im Gebet auszuüben und in deine gottgegebene Begabung und Berufung hineinzuwachsen.

Rev. Canon John McGinley

*Pfarrer, Holy Trinity Church Leicester, England
Head of Church Planting Development, New Wine*

Emma Starks Leben spiegelt sich in diesem Buch wider, deshalb kann sie damit etwas in uns hinterlegen. In dieser Zeit finden bedeutsame Umbrüche statt. Was Gott im Himmel sagt und tut, muss auf der Erde umgesetzt werden. Mit diesem Buch fordert Emma uns heraus, eine neue Ebene von Mut, Glauben und Autorität zu erreichen. Gleichzeitig rüstet sie uns auch zur Umsetzung von Gottes Willen aus. Schon immer habe ich Propheten als Krieger gesehen, die Gefangene befreien. Jedes Mal, wenn wir prophezeien, sollte sich etwas verändern!

Wir werden von Emma dazu angereizt, uns mit unserer Angst vor dem Feind auseinanderzusetzen und das Reich der Finsternis als keinen ebenbürtigen Gegner des Reiches Gottes anzusehen – es ist nicht einmal im Ansatz damit zu vergleichen. Zwischen uns und dem Teufel gibt es keine Gemeinsamkeiten! Das Erwecken der uns von Gott gegebenen Gaben liegt in unserer Verantwortung. Und wir müssen unsere geistlichen Augen öffnen, um das neue, uns von Gott gegebene Land zu erkennen. Wir sollten uns erinnern, als Gemeinde sind wir der entscheidende Faktor für das Geschehen in den Nationen.

Dr. Sharon Stone

Gründerin von Christian International Europe

Dieses Buch ist brillant und sorgt dafür, dass du deine jetzigen Erfahrungen mit Gott völlig unzureichend empfindest. Es wird dich zu mehr Mut und zur Beseitigung deiner Begrenzungen reizen. Denn so kannst du erleben, wie Menschen und Nationen durch das dir immer wieder von Gott gegebene prophetische Wort freigesetzt werden. Vielen Dank an Emma Stark für das Schreiben dieses wertvollen Handbuchs an eine neue Generation von Propheten und prophetischen Menschen. Diese wollen unbedingt erleben, dass Veränderungen geschehen und Jesu Name während ihres Lebens hoch erhoben wird.

Dr. Arleen Westerhof

*Gründerin des Netherlands Prophetic Council
Co-Senior Leader, God's Embassy Amsterdam
Autor von IMPACT: Prophecy and Change the World*

Unter anderem habe ich über dieses Jahrzehnt proklamiert, dass eine neue prophetische Bewegung geboren wird. Es entsteht nicht nur eine neue Bewegung, sondern auch neue Wege setzen Gottes prophetisches Herz frei für Personen, Regionen und Nationen, einschließlich ihrer Leiter. Emma Stark hat meine Proklamation in Worte gefasst. Ich liebe dieses Buch und die Frische, mit der sie sowohl die Identität als auch die Funktion des prophetischen Kämpfers zum Ausdruck bringt. Dieses Buch ist für die sich erhebende und herausfordernde Generation erquickend und bedeutsam. Darüber hinaus fand ich dieses Buch unterhaltsam und fesselnd. Dies ist das NEUE!

Barbara J. Yoder

*Shekinah Regional Apostolic Center
Breakthrough Apostolic Ministries Network*

Inhalt

Widmung	11
Danke	13
Vorwort von Cindy Jacobs	15
Vorwort von Dr. James W. Goll	17
Einführung	21
Teil 1: Glaube	29
1 Vom Himmel ausgerüstet	31
2 Wie wirken die Gaben im realen Leben?	41
3 Erhebt euch, ihr mächtigen prophetischen Kämpfer	47
4 Prophezeie gemäß deines Glaubens	59
Teil 2: Kampf	83
5 Die Vollmacht des Gläubigen	85
6 Die Autorität der Gemeinde	105
7 Das Feuer entfachen	113
8 Finde deinen Ausdruck die Schlacht um deine Stimme	141
Teil 3: Prophetie	153
9 Durch und durch Geist	155
10 Wie Gott spricht	179
11 Der Klang guter Prophetie	213
Über Emma Stark	247

Widmung

Dieses Buch widme ich: Meinem Ehemann, David – diesem intelligenten, gutaussehenden, bemerkenswerten und Gott hingeebenen Mann. Deine Liebe und Geduld, Weisheit und Hingabe sind grenzenlos. Du machst mich zu einer sehr gesegneten Frau.

Meinen Kindern – Jessica, Peter und Samuel. Ihr seid meine Freude und mein Glück. Eure abenteuerlustigen, wilden Herzen und hübschen Gesichter muntern mich auf. Ihr seid wunderbar und ich danke Gott, dass Er uns einander gab. Bei euch ist mein Herz am lebendigsten.

Meinen Eltern, John und Liz Hansford – die mich lehrten, Jesus und Seine Gemeinde zu lieben. Eure Treue und Weisheit verliehen meinem Leben einen stets gegenwärtigen Anker.

Sarah-Jane Biggart, meiner liebsten Freundin – du bist wunderbar. Deine Unterstützung und Begleitung durch Dick und Dünn gehören zu den größten Gaben Gottes für mich.

Danke

Dieses Buch reifte über viele Jahre. Ich bin all jenen prophetischen Stimmen dankbar, die es ins Leben gerufen haben. Sie haben mich ermutigt, all jene Geschichten und Lehren niederzuschreiben, die im letzten Jahrzehnt bereits viele Male mündlich über ein Mikrofon mitgeteilt wurden. Insbesondere war es Cindy Jacobs, die mich vor Hunderten Menschen aufstehen ließ und mir im Grunde zu verstehen gab: „Gott sagt, beeil dich und schreibe das Buch!“ Cindy, der Urtyp einer prophetischen Kriegerin, hat Wege für männliche und weibliche Propheten gebahnt. Ich bin dankbar, dass diese mutige Frau aus Irland einen Platz in der globalen prophetischen Gemeinschaft einnimmt, in der ich so viele Mütter und Väter, Gefährten und Mitstreiter entdecken durfte.

Nach dem Empfang prophetischer Worte müssen wir natürlich „den guten Kampf kämpfen“. Larry Sparks und Tina Pugh von Destiny Image haben diesen Teil des Prozesses für mich zu einem wirklich guten Kampf gemacht. Immer wieder haben sie mich ermutigt und zu Verbesserungen angereizt.

Dr. Sharon Stone, meine Mutter im Prophetischen – du warst die Pionierin für Propheten und Prophetie in Großbritannien und in Europa. Es ist eine Ehre für uns, „auf deinen Schultern stehen“ zu können. Danke, dass du dich durchgekämpft hast, um uns allen einen Weg zu bahnen.

Jeder sagt mir: „Du klingst wie ein CI (Christian International) Prophet.“ Man kann stolz auf das Tragen einer solchen Auszeichnung sein. Danke, Bischof Bill, Tom, Jane und allen Hamons und dem *Christian International Network*. Ich weiß, in diesem Buch wird vieles von euch widerhallen.

Hunderte Personen und Familien, von denen uns nur einige persönlich bekannt sind, haben David, mich und unseren Dienst

unterstützt, seit wir im Glauben von einem kleinen schottischen Standort aus eine globale prophetische Gemeinschaft aufgebaut haben. Worte reichen nicht aus, um unsere Dankbarkeit für eure Großzügigkeit und Partnerschaft auszudrücken.

Nicht zu vergessen, an alle in der „ewigen Familie“ des *Glasgow Prophetic Centre* und der *Global Prophetic Alliance*: Dieses Buch gehört wirklich jedem von euch. Prophetie ist Teamarbeit und ihr habt alles zu einer Freude und einem Vergnügen gemacht. Ich danke euch!

Vorwort

von Cindy Jacobs

Freu dich auf das unglaubliche Buch einer erstaunlichen Frau Gottes. Als ich die folgenden Seiten las, musste ich augenblicklich denken: „Diese Botschaft passt perfekt in unsere Zeit!“ Mein zweiter Gedanke war: „Emma Starks Schreibstil spricht direkt zu meinem Herzen.“

Folgendes möchte ich verdeutlichen: Emma ist echt und authentisch. Dieses Buch wird dich zu Größerem anspornen, wobei du dich von ihr persönlich angeleitet fühlst. Leider habe ich es gelesen, statt es als Hörbuch zu hören – sie spricht sehr kraftvoll und hat eine äußerst angenehme Stimme.

Kapitel 1 startet direkt mit der Überschrift „Vom Himmel ausgerüstet.“ Ihre rhetorische Frage: „Wie groß muss das Gewand Gottes sein, um jenen Raum auszufüllen, in dem 100 Millionen Engel beständig anbeten“, lässt dich ahnen, was ich damit wohl meine.

Ich las diese Worte und erlebte augenblicklich eine liebevolle Berührung Gottes. So bringt Emma auf den Punkt, wie uns Gott Gaben direkt aus dem himmlischen Thronsaal gegeben hat.

Ihre glasklare Botschaft über unsere von Gott gegebene Ausrüstung, um die prophetische Gabe zur Freisetzung Vieler zu gebrauchen, ist gleichzeitig wunderbar wie auch herausfordernd. Wir müssen unsere Fähigkeit, von Gott zu hören, schärfen und das Gehörte anderen Menschen mitteilen.

Sie macht die treffliche Aussage, dass wir manchmal ein „Feuer- und Hammer-Wort“ brauchen, um in Menschen aufgerichtete Festungen niederzureißen.

Ich erinnere mich daran, einmal dem Enkel eines Freundes ein Wort gegeben zu haben. Dieses klang ganz einfach: „Du bist nicht dumm. In Wirklichkeit bist du sehr schlau.“ Ich hatte keine

Ahnung, dass dieser Zehnjährige mit den Gedanken kämpfte, sein Gehirn würde nicht gut genug funktionieren. Seit diesem Tag veränderte er seine Denkweise und wurde zu einem erfolgreichen Schüler.

Diese Erinnerung zeigte mir, wie unwissend und unbegabt man sich doch fühlen kann, wenn man in den geistlichen Gaben fließt. Emmas Buch wird dir helfen, diese Sichtweise zu korrigieren. Du wirst erweckt werden und in einem kriegerischen Geist fließen, um andere durch Gottes Kraft zu befreien.

Eine kaum verstandene, uns von Gott gegebene Fähigkeit ist, die von Ihm verliehene Autorität einzusetzen, um Satans Angriffe auf unser Leben auszulöschen. Wir sind nicht dazu berufen, minderwertige Leben zu führen, sondern wir sollen Überwinder sein.

Mach dich für ein großes Abenteuer mit Gott bereit, wenn du *Der Prophetische Krieger* liest. Es wird dich verändern.

Cindy Jacobs

Generals International, Dallas, Texas

Vorwort

von

Dr. James W. Goll

Gerne verhalte ich mich wie ein Kundschafter im Heiligen Geist und überblicke die Landschaft. Meine geistlichen Antennen sind immer ausgefahren, meine Augen und Ohren für den Heiligen Geist geöffnet. So kann Er mir „Stimmen, auf die man hören sollte“ offenbaren. Ich stehe auf dem Ausguck auf der Suche nach hingeebenen Gläubigen an den Herrn Jesus Christus, die einen eindeutigen Klang hervorbringen – einen neuen Klang, eine frische Salbung.

Wie ein Samuel erforsche ich den Kern einer Angelegenheit und bitte den Heiligen Geist, mir neue, zu fürchtende Streiter für die prophetische Sache Christi zu zeigen. Diese stecken das Althergebrachte nicht in noch eine weitere neue Umhüllung, sondern sind selbst frisch und sprechen ihr relevantes „Jetzt-Wort“ zu einer hungrigen Gemeinde in einer gebrochenen Welt.

Ich nenne diese erwählten Gefäße „Schatztruhen“.

Da sprach er: Darum gleicht jeder Schriftgelehrte, der ein Jünger des Himmelreichs geworden ist, einem Hausvater, der aus seinem Schatz Neues und Altes hervorholt.

Matthäus 13:52 (Luther)

Wir sind alle berufen, Schatztruhen für das Reich Gottes zu sein, die sowohl neue als auch alte Schätze sammeln und hervorbringen. Deshalb müssen wir unsere reiche Kirchengeschichte und jene, die vor uns fleißig gearbeitet haben, ehren. Aber wir müssen auch Verwalter des frischen „Jetzt“-Wortes sein, das wir so dringend brauchen.

Hingeebene Botschafter

Manche tragen ein Wort für einen Moment, aber eben nur für den Augenblick. Vielleicht haben sie sogar ein „Jetzt-Wort“, aber dennoch hat es keine langfristige Auswirkung. Sie neigen dazu, in dem manchmal wankelmütigen Leib Christi ein Teil des „Trends des Monates“ zu sein. Wie ein Blitz oder ein Knall erscheinen sie, verschwinden oder fallen dann vor aller Augen genauso schnell, wie sie aufgetaucht sind. Sie hatten nicht den nötigen Charakter, um den Inhalt der Prophetie weiterzutragen. Wenn es also mehr sein soll als der nächste aufsteigende Stern, wonach halte ich dann Ausschau?

Ich bin seit über 45 Jahren im vollzeitlichen Dienst tätig und Zeuge vieler Bewegungen des Heiligen Geistes. Mein Herz schlägt schneller, wenn ich ein prophetisches Potenzial mit folgenden fünf Hauptbestandteilen vorfinde:

- 1) Hingabe
- 2) Substanz
- 3) Charisma
- 4) Charakter – und am wichtigsten:
- 5) Christus

Was sagst du da? Wir hören so viel über die Gaben des fünffältigen Dienstes, aber wie steht es mit dem Fünffältigen im Zusammenhang mit den fünf genannten Eigenschaften? Darum geht es doch!

Gott schaut nach denen aus, die erstens hingeeben sind und sich für Ihn abgesondert haben und nicht wie die Welt oberflächlich glänzen. Und, ist das Wort Gottes von Bedeutung? Oh ja, natürlich! Denn jene haben ein zweites Element, genannt Substanz. Sie folgt aus dem Lesen, Verschlingen und Beten des Wortes Gottes – und strömt aus allen ihren Poren.

Ein weiterer Hauptbestandteil ist Charisma. Sind diese Menschen vom Heiligen Geist gesalbt? Die Gaben Gottes fließen frei durch

diese dienenden Leiter und ihr Leben enthält eine übernatürliche Dimension. Und wie steht es mit dem Charakter? Wenn man sich die Gaben nicht verdienen kann und sie ein Markenzeichen der erstaunlichen Gnade Gottes sind, gibt es dann dazu ein Gegenstück, genannt Jüngerschaft? Ausstrahlung ist Gottes freie Gabe an uns und andere. Charakter aber ist unsere Gabe an unseren himmlischen Vater und dann an die uns umgebenden Menschen. Ja, Charakter ist von Bedeutung.

Und welche Bedeutung hat der Bestandteil Christus? Lebt die Person für Jesus? Wandelt sie mit Jesus? Lehrt sie andere, wie man wie Jesus leben kann? Der wahre Geist der Prophetie ist das Zeugnis Jesu! Ist Christus das Zentrum dessen, wer sie sind, was sie lehren und wie sie leben? Falls ja, bin ich dabei! Treffen die fünf Bestandteile auf den fünffältigen Dienst, erkennen wir hingeebene Botschafter!

Das Mitgefühl Gottes

Als ich dieses Vorwort für die hingeebene, mutige und prophetische Kriegerin Emma Stark verfasste, weinte ich vor Dankbarkeit. Denn ich darf erleben, wie sich die nächste Generation erhebt, die genau das von mir Angesprochene aufweist. Es ist ein neuer Schlag hingeebener Krieger für Christus Jesus, die ihr Leben auf den Knien verbringen, dann aufstehen und in die Schlacht eilen. Oh, das begeistert diesen einst jungen, eifrigen Mann, der jetzt älter und ein Veteran ist. Das lässt das Herz von Papa-Gott und Jesus höherschlagen. Eine Generation prophetischer Kämpfer ist hier.

Du hältst erneuerte, alte Wahrheiten in deiner Hand. Du hältst in deinen Händen ein Arsenal, um den Leib Christi auszustatten und zu trainieren, damit er alles ihm Mögliche in Christus Jesus sein kann. Du hältst in deinen Händen einen Stab voller Explosionskraft. Es ist mir wirklich eine Ehre, dir für eine Zeit wie diese

das Leben, die Lehren und die auf einer von Gottes Erwählten liegenden Salbung zu empfehlen. Gut gemacht, Emma!

Lies es, iss es. Verinnerliche den Inhalt dieses Buches.

Mit Dankbarkeit

Dr. James W. Goll

Gründer von God Encounters Ministries

GOLL Ideation LLC

Einführung

„Warum in aller Welt hat man mich hierher eingeladen?“, fragte ich mich, als ich aufstand, um in einer Gemeinde zu predigen, in der ich noch nie zuvor gewesen war. Die Menschen sahen überhaupt nicht offen für den Heiligen Geist aus. Noch nie war ein Prophet zu ihnen gekommen. Und alles in allem wirkten sie sogar verärgert, mich dort zu sehen! Ich seufzte innerlich und nahm mir vor, zukünftig meine Einladungen genauer zu prüfen, bevor ich sie annahm. Ich zwang mich zu einem Lächeln, nahm das Mikrofon und bat Gott leise: „Bitte gib mir ein überzeugendes prophetisches Wort! Dann kann ich wenigstens eine Zusammenarbeit mit ihnen versuchen.“

Gott antwortete: „Ja. Geh und sprich öffentlich die Unfruchtbarkeit dieser jungen Frau an.“

„Nein, Herr, das ist keine gute Idee! Gib mir bitte ein anderes Wort!“

„Nein“, sagte Er, „fange zuerst bei ihr an.“

Mir war die unangenehme Stille im Raum bewusst, während ich noch weiter mit Gott rang.

Als ich auf die junge Frau zuing, waren die ersten Worte, welche die Gemeinde jemals von einem Propheten hörte: „Ich möchte mich gerne mit deiner Unfruchtbarkeit befassen. Aber warte mal. Gott hat mir gerade gesagt, es liegt nicht an dir, sondern an deinem Ehemann. Ist er hier?“

Ihr Mann war nicht dort. Und deutlich spürbar waren alle entsetzt und beunruhigt. Ihr scharfes Einatmen war nicht zu überhören.

Dann befahl mir Gott, sehr spezifisch zu beten. Deshalb wandte ich mich an die Versammlung und sagte: „Es tut mir leid, wenn euch dies verärgert. Ich bete jetzt sehr schnell für die Frau, und wenn ihr es nicht mögt, vergesst es einfach. Gott sagt zu ihr:

„Du wirst empfangen und Kinder gebären, wenn ich das Sperma deines Ehemannes segne.“ Deshalb segne ich sein Sperma mit Bereitschaft, in Jesu Namen.“

In diesem Moment sprang der Pastor hoch und riss mir das Mikrofon aus der Hand. Und ich dachte, man würde mich rausschmeißen!

Doch stattdessen weinte er und sagte: „Der junge Mann, für den du gebetet hast, ist mein Sohn. Jahrelang war er wegen Leukämie in Behandlung und wurde letzte Woche endlich aus dem Krankenhaus entlassen. Und unsere letzte Frage an den Arzt lautete: ‚Wird er jemals Kinder haben?‘ Wir beteten um ein Zeichen, Großeltern zu werden. Und du hast alle unsere Gebete beantwortet.“

Ab diesem Zeitpunkt nahm der ganze Gottesdienst eine radikale Wendung!

Dieses Buch ist eine Reise in das Denken und den Lebensstil eines prophetischen Kriegers. Du wirst die Wichtigkeit von Mut und Glauben erfahren und deine wahre Autorität verstehen. Es ist eine offene Einladung an dich, deine wilde, offenbarende Stimme zu entdecken und in deiner Berufung fest gegründet zu werden.

DIE GRÖßEREN WERKE

Ich wuchs an der ländlichen Nordküste Irlands auf. Mein Vater war ein irischer Baptistenpastor, fleißig und sehr weise. Geistlich gesehen waren wir traditionell und hatten mit dem Wunderwirken Gottes abgeschlossen. Wir kannten den Heiligen Geist nicht persönlich und hatten keine Beziehung zu Ihm.

Aber unsere Herzen brannten nach mehr.

Bis ich mit 18 Jahren mein Zuhause verließ, wusste ich nichts über das „Zungenreden“. Ich hatte niemals wirklich ein Heilungswunder bezeugt und konnte Prophetie, Befreiung oder geistlichen Kampf in keiner Weise einordnen. Dennoch hatte ich seit meiner

Kindheit „im Geist“ gesehen (obwohl ich diese Bezeichnung damals nicht kannte). Ich sah Gesichter von Engeln und Dämonen, konnte sie aber nicht zuordnen. Zwar hatte ich „Ahnungen“, aber ohne diese richtig benennen zu können.

Doch das Wort Gottes kannte ich sehr gut. Für Wettbewerbe an der Sonntagsschule lernte ich lange Schriftpassagen auswendig. Und besonders ein Vers ergriff mich in diesen frühen Jahren und tut es auch heute noch:

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun; denn ich gehe zum Vater.

Johannes 14:12 (Luther)

Ich erinnere mich an einen Sonntagabend, als ich mit meinem Vater im Auto fuhr, um ihn predigen zu hören. Dort fragte ich ihn: „Warum tut deine Gemeinde nicht die größeren Werke Jesu? Aber eigentlich – warum tut deine Gemeinde nicht die grundlegenden Werke Jesu? Ich denke nicht, dass wir im biblischen Sinn eine ‚normale‘ Gemeinde sind!“

Jesus ging durch Wände, schwebte in den Himmel und sprach mit zwei toten Männern. Er ging auf dem Wasser, brachte jedes Begräbnis, zu dem Er ging, durcheinander und heilte immer wieder Menschen.

Mein jugendliches Herz sehnte sich nach biblischer Glaubwürdigkeit; ich war gespannt auf die Umsetzung der Bibel.

Was bedeutet es, die „größeren Werke“ zu tun? Diese sind nicht bedeutsamer als das, was Jesus tat. Größer bedeutet *mega* – umfangreicher, mächtig, riesig. Und ebenfalls: überraschend, überfließend und vollständig.¹

Es ist somit nicht übertrieben zu sagen, dass wir etwas tun werden, um die Fülle Gottes zu zeigen. Er hat mehr zu geben,

1 Nach der New American Standard (NAS) Exhaustive Concordance wird *megas* (G3173) einmal für „reichlich“, einmal für „vollständig“ und einmal für „überraschend“ verwendet, Bible Hub, abgerufen am 31. Januar 2020, <https://biblehub.com/str/greek/3173.htm>.

als in den drei Jahren des Dienstes Jesu zu sehen war – Überraschendes, was von Fülle zeugt. Wir sind in eine Zeit eingetreten, in der sich Wunder, Zeichen und Machttaten mit dem Prophetischen vermischen. Eine neue Art einflussreicher Menschen kommt hervor. Erwarte, dass die Fülle Gottes durch dich wirkt. Erwarte, dass es seltsam aussieht. Erwarte dies in deinem Leben und in dem deiner Familie. Erwarte, dass du nie zuvor gesehene Wunder erlebst. Gott wird auf neue und seltsame Weise sprechen!

Wir erkennen, wie die „größeren Werke“ bereits in der Apostelgeschichte voranschreiten. Die blutflüssige Frau musste für ihre Heilung zu Jesus gehen und sich bücken, um Sein Gewand zu berühren (siehe Lukas 8:43-48). Das größere Werk kam mit Paulus hervor, als seine Kleider zur Krankenheilung ausgesandt wurden – die Leute brauchten noch nicht einmal zu ihm zu kommen (siehe Apostelgeschichte 19:11+12). Dies ist ein Werk der Fülle und Vermehrung. Es entwickelte sich mit Petrus weiter, dessen Schatten heilte, ohne dass Kleider im Spiel waren (siehe Apostelgeschichte 5:15). Die Kraft Gottes floss aus den Jüngern heraus, was Fülle kennzeichnet.

DU BIST IM IRRTUM

Folgendes spricht Jesus mit Seiner gewohnt rasiermesser-scharfen Erkenntnis:

Ihr irrt, weil ihr weder die Schrift kennt noch die Kraft Gottes.

Matthäus 22:29

Keiner von uns möchte erleben, dass Jesus mit dem Finger auf uns zeigt und uns heraufruft, weil wir im Irrtum sind.

Irren wir, weil wir weder die Schrift noch die Kraft Gottes kennen?

Wie sieht es aus, wenn man im Irrtum ist, weil man die Schrift nicht kennt?

Man wäre voller Irrlehre. Solch eine Gemeinde würde Heirat neu definieren, würde sich keine Sorgen um Sex vor der Eheschließung machen und homosexuelle Pastoren einsetzen. Diese Gemeinde würde keinen Fokus auf Heiligkeit legen oder auf etwas, was unbequem erscheint.

Wie sieht ein Irrtum aus, weil man die Kraft Gottes nicht kennt?

Es wäre eine Gemeinde voller Religion und Strukturen, damit etwas funktioniert. Diese Gemeinde würde sehr viel Gutes tun, jede menschliche Kraft und alles Geld würde in gutgemeinten sozialen Aktionsprojekten versenkt werden, die sich auf Gerechtigkeit und Barmherzigkeitsdienste in der Gesellschaft konzentrieren (was dennoch sehr wichtig ist). Aber es gäbe keine Erwartung oder Demonstration von wundertätigen Heilungen, dem Hören Gottes, der Prophetie, veränderter Leben oder der Befreiung aus der Gebundenheit von Dämonen. Ihr Fokus läge auf Plänen wie Spaßgemeinde, Café-Gemeinde oder modern gestalteten Programmen. Und all dies bedarf nicht der Unterstützung des Heiligen Geistes, damit es funktioniert. A. W. Tozer schrieb:

Wenn der Heilige Geist aus der heutigen Gemeinde entfernt würde, gingen 95 % unserer Tätigkeit weiter und keiner würde den Unterschied bemerken. Wäre der Heilige Geist aus der Gemeinde des Neuen Testaments entfernt worden, hätten 95 % ihrer Tätigkeit aufgehört und jeder hätte den Unterschied bemerkt.²

Heute ist nichts mehr so im Leib Christi wie sonst. Es ist nicht mehr die alte Leier, das alte Lied. Die Kraft Gottes wird wie nie zuvor erlebt werden. Unsere Zehen haben nur das Wasser von dem berührt, was Gott in, durch und für uns tun will. Eine brennende Offenbarung folgender Worte Gottes brodeln in mir: „Meine Kraft wird in den Nationen erkannt werden.“

2 Wie zitiert in Dr. Michael Browns, „Who Changed Things?“, Charisma Media, 17. Februar 2014, <https://www.charismanews.com/opinion/in-the-line-of-fire/42808-who-changed-things>.

Würde man diese Zeit auf der Erde zusammenfassend benennen, kämen drei Worte dabei heraus: Neu bedeutet neu!

So ist es tatsächlich noch nie gewesen. Alles wird anders sein – Leiter, Strukturen, Schulungssysteme, Finanzsysteme, Gemeindegebäude und Handlungsweisen. Gott hat den Schalter umgelegt. Es ist dumm anzunehmen, dass Altes bleibt, oder zu denken, dass Altes funktionieren wird. Gott wird uns eine „Spuck-Salbung“ geben, damit wir ausspucken, was Ihn nicht länger trägt. Und genau, wie Gott die Gemeinde in Laodizea in Offenbarung 3 ausspie, werden wir uns Ihm anschließen, um loszuwerden, was Ihn nicht reflektiert.

Ich prophezeie nicht, dass du eines Tages in dem Neuen wandeln wirst. Du bist bereits in dem Neuen! Unsere Herzen müssen schreien: „Lieber bin ich ein Amateur im Neuen als ein Experte im Alten!“

Es ist an der Zeit, nicht mehr klein und herkömmlich zu denken. Lass die sich ständig wiederholenden Gedanken fahren, denn Gott setzt ein neues Denken für dich frei. Du wirst neue Gedanken, neue Pläne, neue Ideen, neue Kreativität und frische Salbungen empfangen. Und Prophetien werden aus dir herausfließen.

Du wirst in einem Offenbarungsfluss leben, nicht kurz ein- und auftauchen, nicht dich nur aufwärmen. Du wirst so sehr in der Gegenwart Gottes sein, dass es dein Lebensstil ist. Du wirst ausführlich prophezeien, weil die Fenster des Himmels offen sein und die Downloads dich überschütten werden. Jene, die Prophetie ängstlich begutachtet haben und noch nie prophezeit haben, werden vor Offenbarung überfließen.

Es wird einen Ansturm von Menschen geben, welche in prophetischer Offenbarung fließen werden. Du wirst deine Angst davor verlieren, ein kühner Wahrheitsverkünder zu sein. Du wirst die Angst vor deiner Stimme verlieren und die Angst, Fehler zu machen.

Das Prophetische lässt sich nicht mehr unterdrücken, und du wirst wie nie zuvor prophezeien und aufschlussreiche Erweiterung empfangen. Lebensbringende Worte der Erkenntnis und der Kraft

werden hervorkommen. Deine Stimme wird befehlen, dass das Unmögliche geschehe. Dein Mund wird ein Haus von starken Offenbarungen und schöpferischer Kraft werden. Es gibt eine neue Salbung, um ins Leben zu rufen, was noch nie zuvor gesehen wurde.

In dieser Zeit wirst du über das hinausgehen, was du zuvor gewesen bist. Du wirst über deine bisherigen Versorgungsquellen hinausgehen und Gott wird sich in deinen Finanzen bewegen. Du wirst über Folgendes hinausgehen:

- **deinen letzten Krieg und Sieg**
- **deine letzte Ebene der Kraft**
- **deine letzte Ebene der Herrlichkeit**
- **deinen letzten Geschäftsabschluss**
- **deine letzte Ebene des Wirkens von Zeichen, Wundern und Machttaten**
- **das bisher von deiner Gemeinde Erreichte**
- **sogar deine wildesten Erwartungen und Träume**

Es ist an der Zeit, hinüberzutreten und in den Tagen des Darüber-hinaus-Gehens zu leben. Denn dies ist die Epoche, in der sich die prophetischen Krieger erheben werden. Gottes Wort wird in ihrem Mund ruhen und sie werden in Ordnung rufen, was in Unordnung ist. – Und der Herr heißt dich in all diesem genau jetzt willkommen.

Teil 1

Glaube

1

Vom Himmel ausgerüstet

Und über den Häuptern der lebenden Wesen war etwas wie ein festes Gewölbe, wie das Funkeln eines Furcht einflößenden Kristalls, ausgebreitet oben über ihren Häuptern. Und unter dem festen Gewölbe waren ihre Flügel gerade ausgebreitet, einer gegen den anderen; und jedes hatte zwei Flügel, die ihnen ihre Leiber bedeckten. Und wenn sie gingen, hörte ich das Rauschen ihrer Flügel wie das Rauschen großer Wasser, wie die Stimme des Allmächtigen, das Rauschen einer Volksmenge, wie das Rauschen eines Heerlagers. Wenn sie stillstanden, ließen sie ihre Flügel sinken. Und es kam eine Stimme von dem Raum oberhalb des festen Gewölbes, das über ihren Häuptern war. Wenn sie stillstanden, ließen sie ihre Flügel sinken. Und oberhalb des festen Gewölbes, das über ihren Häuptern war, befand sich – wie das Aussehen eines Saphirsteines – etwas wie ein Thron und auf dem, was wie ein Thron aussah, oben auf ihm eine Gestalt, dem Aussehen eines Menschen gleich. Und ich sah: Wie das Funkeln von glänzendem Metall, wie das Aussehen von Feuer, das ringsum ein Gehäuse hat, war es von dem Aussehen seiner Hüften an aufwärts; und von dem Aussehen seiner Hüften an abwärts sah ich etwas wie das Aussehen von Feuer; und ein Glanz war rings um ihn. Wie das Aussehen des Bogens, der am Regentag in der Wolke ist, so war das Aussehen des Glanzes ringsum. Das war das Aussehen des Abbildes der Herrlichkeit des HERRN. – Und als ich es sah, fiel ich auf mein Gesicht nieder; und ich hörte die Stimme eines Redenden.

Hesekiel 1:25-28

WOHER KOMMT PROPHETIE?

Hast du dich jemals gefragt, wie der Himmel und das neue Jerusalem wirklich aussehen?

Und hast du dich gefragt, welche Gerüche und Anblicke dich wohl erwarten, wenn du entlang der himmlischen Hauptstraße gehst?

Bist du jemals von Jesus in die himmlischen Bereiche aufgenommen worden und hast diese wie Hesekeil gesehen?

Wir wollen geradewegs in die Schrift eintauchen, um herauszufinden, wie uns der Himmel beschrieben wird. Durch Mose, Hesekeil und Johannes erhalten wir eine großartige Einsicht in das himmlische Leben und dessen Tagesabläufe.³ Sie berichten, dass es dort goldene Straßen gibt, die gleichzeitig kristallklar sind. Die Wände sind herrlich durchsichtig und aus Jaspis gefertigt. Das Fundament des Himmels besteht aus kostbaren Steinen und ausgehend vom Thron Gottes fließt der Fluss des Lebens hindurch. Bäume säumen die zentrale Straße des Himmels.

Diese bringen auf erstaunliche Weise zwölf verschiedene Fruchtarten hervor und bersten so voller Leben, dass sie jeden *Monat* abgeerntet werden müssen.⁴

Oft habe ich mich gefragt, wer damit beauftragt ist, die Früchte dieser himmlischen Bäume einzusammeln. Welche Rezepturen entstehen aus dieser erstaunlichen Ernte? Welche Gerichte werden beim Hochzeitsmahl des Lammes aufgetragen? Ich liebe den Gedanken, dass Engel in den himmlischen Küchen arbeiten und über die perfekten Menüs für dieses Festessen nachgrübeln.

Aber zweifellos ist der allerwichtigste Ort im ganzen Himmel dort, wo Gottes Thron steht.

3 Erstaunliche Beschreibungen des Himmels und des Thronsaals findet man zum Beispiel in Hesekeil 1 und 47, in 2. Mose 24, und in der Offenbarung 4, 5, 21 und 22.

4 Hesekeil 47:12

DER THRONSAAL DES HIMMELS

Gemäß der Bibel ist der Thronsaal des Himmels ein *sehr* weiter Bereich. Am äußeren Rand befinden sich viele Engel. In Offenbarung 5 wird eine Gesamtzahl für die Engel allein im Thronraum genannt: *Zehntausend mal Zehntausend*. Das ergibt 100 Millionen Engel.

Auf deinem Weg von einem Ende des Thronsaals bis zur Mitte kann man in dieser Masse von Engeln leicht verloren gehen. Und die Durchquerung des gesamten Thronsaals würde mindestens einige Tage dauern.

Der ohrenbetäubende Lärm in Hingabe anbetender Engel wird in deine Ohren dringen, wenn 100 Millionen Stimmen verkünden: *Würdig ist das Lamm!* Wie ein brüllender Donnersturm singen sie Gott auf dem Thron und dem Lamm, Jesus Christus, zu. Sie proklamieren, wie Er sich *unterscheidet* von jedem und allem anderen, das jemals war oder sein wird; wie mächtig, reich, weise und stark Er ist; und wie atemberaubend herrlich und wunderschön.⁵

Wenn du schließlich das Zentrum dieser lauten und vollen Arena erreicht hast, entdeckst du, wie die vier lebendigen Wesen und die Ältesten den Thron umgeben. Es gibt 24 Throne, auf denen 24 Älteste sitzen, jeder trägt eine goldene Krone, legt sie aber willig zu Gottes Füßen nieder.

Die lebendigen Wesen haben jeweils sechs Flügel und überall an ihrem Körper Augen. (Meine Kinder haben mir oft ungläubige Fragen gestellt, wie: „Haben sie Augen in ihren Achselhöhlen?“ „Wie sehen überall verteilte Augen aus?“ „Kannst du mir eine Verkleidung machen, damit ich wie ein lebendiges Wesen aussehe?“)

Hebst du dann deinen Blick über die Köpfe dieser unglaublichen Kreaturen hinweg, erblickst du einen riesigen Thron über ihnen, auf dem jemand sitzt, der *praktisch unbeschreiblich* ist.

5 „Das Lamm, das geschlachtet ist, ist würdig, zu nehmen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Preis und Lob.“
Offenbarung 5:12 (Luther)

Du wirst unseren Herrn, den allmächtigen Gott, auf dem Thron schauen und Sein Erscheinen ist wie Jaspis, Rubin und Karneol und sehr strahlend glänzendes, heißes Metall. Anders gesagt: Gott leuchtet strahlend in glühenden roten und orangenen Farben. Ein vollkommener, einem Smaragd gleichender Regenbogen umgibt Seinen Thron.

Dieser Thron ist ein tiefblauer Saphir aus Feuerflammen und seine Räder brennen lichterloh. Die Fundamente des Thrones bestehen aus Gerechtigkeit und Recht. Der Saum von Gottes Gewand erfüllt den ganzen Tempel.

Wie groß muss die Robe Gottes sein, um den Raum zu füllen, in dem 100 Millionen Engel beständig anbeten?

Um Ihn herum sind Wolken, erleuchtet von funkelnden Blitzen und Explosionen strahlenden Lichtes. Ein feuerspeiender Fluss fließt von Ihm aus.

Vor dem Thron ist etwas wie ein Meer aus Glas, so klar wie Kristall. Sieben flammende Leuchter stehen dort. Und, als wäre das Brüllen der himmlischen Stimmen nicht ohrenbetäubend genug, aus dem Thron kommt überwältigendes Grollen und Donnern.

Jetzt bist du im Thronsaal Gottes, im Herzen des Himmels.

Himmelfahrt

Stell dir zwischendurch die Szene hier auf der Erde vor; auf einem Berg außerhalb Jerusalems im Judäa des ersten Jahrhunderts.

Wir befinden uns am Himmelfahrtstag, dem Tag, als Jesu Körper den irdischen Bereich verließ. Und dieser bemerkenswerte Jude (der sich aus dem Grab erhob) wird in eine Feuerwagen-Wolke eingehüllt, die Ihn zum Vater transportiert. Genau in diesem Moment der Geschichte kehrt Jesus Christus, der Sohn Gottes, das auferstandene Lamm, in den Thronsaal des Himmels zurück.

Seine Augen sind wie Feuerflammen; Sein Haar ist weiß wie Wolle; *und Seine Stimme wie das Rauschen vieler Wasser* (Offenbarung 1:15). Er klingt beeindruckender als die Niagarafälle.

Seine Füße glühen, als kämen sie aus einem Schmiedeofen. Er trägt eine goldene Schärpe um Seine Robe und aus Seinem Mund kommt ein scharfes, zweischneidiges Schwert. Sein Angesicht gleicht der strahlenden Sonne in ihrem vollen Glanz.

Dies ist der Moment der Himmelfahrt; der Augenblick der Inthronisation Jesu.

Hier geschieht Sein Wiedereintritt in den Himmel. Er nimmt Seinen Platz zur rechten Hand des Vaters ein, und als Er sich hinsetzt, wird deutlich, dass es für immer ist.

Er ist nach Hause gekommen. Er ist zurückgekehrt. Nicht länger ist Er an den irdischen Bereich gebunden.

Er ist zum Thronsaal aufgestiegen und Ihm gehört alle Autorität und Macht.

Damit steht Christus jetzt hoch über allen Mächten und Gewalten, hoch über allem, was Autorität besitzt und Einfluss ausübt; Er herrscht über alles, was Rang und Namen hat – nicht nur in dieser Welt, sondern auch in der zukünftigen. Ja, Gott hat Ihm alles unter die Füße gelegt und Er hat Ihn, den Herrscher über das ganze Universum, zum Haupt der Gemeinde gemacht.

Epheser 1:21+22 (Neue Genfer Übersetzung)

Jesu Thron im Himmel wertet alle irdischen Throne ab. Jeder andere Thron oder König ist vergleichsweise winzig. Seine Herrschaft ist allen anderen Thronen, Fürstentümern und Mächten weit überlegen. Nichts ist Seiner Macht und Seinem Glanz vergleichbar.

Dann geschieht das Bemerkenswerteste!

Jesus wendet uns Seine Aufmerksamkeit zu. Eine Seiner ersten Handlungen an diesem neuen, erhöhten Ort besteht darin, uns Gaben zu geben:

Hinaufgestiegen in die Höhe, hat er Gefangene gefangen geführt und den Menschen Gaben gegeben.

Epheser 4:8

Wer sind diese in diesem Vers genannten Gefangenen? Matthäus 27 beschreibt wunderbar (und aufrüttelnd), viele heilige verstorbene Menschen wurden zur gleichen Zeit wie Jesus erneut lebendig. Auch sie suchten Menschen in Jerusalem auf, erschienen vielen. Diese Menschen fuhren mit Jesus zurück zum Thronsaal auf. Welch ein Freudenfest hat wohl stattgefunden, als Gott der Vater Jesus und diese Gefangenen Zuhause in Empfang nahm?

Wir sind dargereichte Gaben

Inmitten dieser Festlichkeiten, als Jesus, der siegreiche König, empfangen wurde, sind uns zum Zeitpunkt der Himmelfahrt Gaben gegeben worden! Eine dieser Gaben ist Prophetie; andere Gaben umfassen wundertätige Kräfte, Heilung, Zungenrede, Glauben, Unterscheidung von Geistern, Worte der Erkenntnis, Worte der Weisheit, Auslegung von Zungen; dazu die Propheten, Apostel, Evangelisten, Lehrer und Hirten.

Nebenbei: Es ist gut, sich daran zu erinnern, dass es eine Gabe, genannt „wundertätige Kräfte“ gibt. Vielleicht wird diese Gabe aus der Liste von 1. Korinther 12 am häufigsten vergessen. Aber Jesus ging auf dem Wasser, schritt durch Wände, schwebte in der Luft, strahlte in Herrlichkeit bei der Verklärung, brachte Bestattungen durcheinander, indem Er die Toten auferweckte, veränderte das Wetter. Und auch uns wurde die Fähigkeit der wundertätigen Kräfte gegeben.

- **Durch Wunderkräfte befahl Josua der Sonne stillzustehen.**
- **Wunderkräfte befähigten Mose, Wasser aus dem Felsen fließen zu lassen.**
- **Wunderkräfte ergänzten Joschafats Anbetung und seine Feinde töteten sich gegenseitig, noch bevor sich Gottes Volk überhaupt umgedreht hatte.**

- **Durch Wunderkräfte wurde das Rote Meer geteilt; sie öffneten einen Weg, wo es keinen Weg zu geben schien.**

Hast du schon einmal um diese Gabe gebeten?

Thronsaal-Gaben, um das Königreich durchzusetzen

All diese Gaben kommen vom mächtigsten Ort des ganzen himmlischen und irdischen Raumes und sind uns gegeben, damit wir das Reich Jesu Christi *durchsetzen*. Indem wir mit dem Heiligen Geist zusammenarbeiten und diese Gaben gebrauchen, werden wir zu Direktoren des Himmels auf Erden. Dann sind wir vertrauensvolle Botschafter, die mit jedem Einsatz dieser Gaben Anordnungen für Sein Königreich erlassen können.

Bei Jesu Rückkehr in den Himmel mit den Gefangenen war einer Seiner ersten Gedanken vielleicht: „Wie werde ich mein Volk mit meiner Kraft *ausrüsten*?“ Er muss durchdacht haben, welche Fülle Er uns geben müsste, um uns unaufhaltsam zu machen und uns zur Veränderung der Welt grenzenlos zu ermächtigen. Erinnerung dich, Jesus ist nicht kleinlich oder geizig und Er hält vor uns das Beste nicht zurück.

Prophetie, Heilung, Zungen und Wunderkräfte sind keine „optionalen Extras“, die wir nehmen oder weglassen können, abhängig davon, mit welcher Laune wir gerade aufwachen.

VOM HIMMEL AUSGERÜSTET

Geistliche Gaben

Jahrelang haben wir bei unserem Fokus auf geistliche Gaben Jo-Jo gespielt. Manchmal haben wir mit ihrer Relevanz gerungen und sie für unser Alltagsleben als nicht notwendig angesehen.

Eines unserer Probleme dabei, Gaben grundsätzlich als bedeutend anzusehen, entsteht durch unsere Übersetzung des griechischen Wortes *charisma* (übersetzt: Gabe), das Paulus im Brief an die Gemeinde in Korinth verwendet.

Es gibt viele verschiedene Gaben, aber es ist ein und derselbe Geist, der sie uns zuteilt.

1. Korinther 12:4 (Neue Genfer Übersetzung)

Bei dem Wort *Gabe* denken wir an etwas Lustiges, Belangloses und nicht besonders Nützliches. Es gleicht einem eigenartigen und seltsamen Weihnachtsgeschenk von einer älteren und selten gesehenen Verwandten.

Aber *charisma* bedeutet geistliche Befähigung oder geistliche Ermächtigung; geistliche Ausstattung, umsonst gegeben, durch unverdiente Gunst. Der Wortstamm von *charisma* bedeutet tatsächlich zu „erretten“.⁶

Geistliche Gaben sind außergewöhnliche Kräfte. Sie werden uns frei gegeben, ohne unseren Verdienst. Sie sind für *alle* Gläubigen verfügbar, egal, was du über dich denkst. Das bedeutet, du musst jedes Festhalten an irgendeinem niedrigen Selbstwertgefühl aufgeben und jede Selbstablehnung loslassen, die immer noch in dir wirken mag.

Geistliche Gaben sind von Gott gegebene Ermächtigungen, um Sein Königreich zu offenbaren und andere zu erretten. Du bist vom Himmel ausgerüstet worden. Diese Wahrheit muss unsere Haltung ihnen gegenüber untermauern.

Die Gaben sind nicht wählbar, sind keine Extras für unser Leben oder nur für wenige, besondere Menschen gedacht. Prophetie, Heilung, Zungenrede, Worte der Erkenntnis, Worte der Weisheit

6 Laut Bill Wenstrom wird das hebräische Wort *chesedh* im Griechischen oft als *charis* wiedergegeben. Wenstrom R. Laird Harrison, der *chesedh* im Theological Wordbook of the Old Testament bespricht, zitiert Sidney Hills und Katherine D. Sakenfeld mit den Worten: „*Chesedh* bezeichnet freie Taten der Rettung oder Befreiung...“ (Wenstrom Bible Ministries, abgerufen am 3. Februar 2020, https://www.wenstrom.org/downloads/written/word_studies/greek/charis.pdf).

und Unterscheidung der Geister sind auf gleiche Art Gaben, wie Dudelsack, Schottenrock, Schwert, Haggis und der schottische Tanz Gaben an die Schotten sind. Denk Schottisch, denk kariert. Denk an geistliche Gaben und starke Wunder, dann denk an die Gemeinde – denk an *dich*.

Göttliche Ermächtigungen

Das Kommen des Heiligen Geistes wird auf sehr entschlossene Weise ausgedrückt:

Aber ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist ...

Apostelgeschichte 1:8

Das griechische Wort für Kraft ist *dunamis*, aber eine seiner vorrangigen Bedeutungen ist „Gewalt“. Somit kann man auch sagen: „Du wirst *Gewalt* empfangen, wenn der Heilige Geist auf dich kommt!“

Sobald du geistliche Gaben einsetzt, hast du eine bemerkenswerte Fähigkeit, explosive Stärke und gewaltige Kraft!

Ebenso lesen wir:

Denn das Reich Gottes steht nicht in Worten, sondern in Kraft.

1. Korinther 4:20

„Kraft“ bedeutet auch hier „Gewalt“. Das Reich Gottes besteht nicht in Worten, sondern ist eine geistliche Gewalt.

Langsam sollte uns dämmern, *wie weit wir* aus der ursprünglichen Absicht Gottes *gefallen sind*. Denn Er wollte uns zu einer geistlichen Gewalt mit militärischen Fähigkeiten und der Kraft zur Errettung von Menschen machen.

Normalerweise sind wir mehr daran interessiert, dass gut über uns gedacht wird. Auch wollen wir nicht zu weit hervorstechen und vermeiden es, zu seltsam oder andersartig zu erscheinen. Oft

haben wir zu viel Angst, um auf andere zuzugehen, weil wir sie ja zufällig ärgern könnten.

Wir haben kapituliert und das *machtvolle* Auftreten und den Gedanken verloren, dass „mir aufgetragen wurde, in die Welt einzugreifen und viele zu erretten“.

Wir müssen unsere Sichtweise auf die Welt wieder ändern und begreifen, „ich bin die Lösung; ich trage geistliche Atombomben und prophetische Flammenwerfer. Meine geistliche Schleuder, meine prophetische Gabe, mein Pfeil und Bogen, meine Heilungsgabe werden dich befreien und dir Jesus zeigen!“

Wie wirken die Gaben im realen Leben?

Es ist nie zu spät, das zu sein, was du sein solltest.

— dem Schriftsteller George Eliot zugeschrieben

DIE SCHWANGERE VERKÄUFERIN

Ich kaufe gerne Schuhe ein, am liebsten zusammen mit Gott. Dann höre ich, was Er beispielweise über Farben denkt. Beim Einkaufen rede ich mit Gott und stelle Ihm solche Fragen: Warum hast Du die Farbe Rot geschaffen – meine persönliche Lieblingsfarbe? Was gefällt dir an Rot? Was sagt die Farbe aus, wenn sie in der Kunst verwendet wird? Was wird durch sie geheilt, wenn sie auf eine Wand gemalt wird? – oder: Was sagst Du durch die Farbe, wenn sie als Kleidung getragen wird?

Einmal hatte ich mir ein Paar rote High Heels ausgesucht, um meine Schuhkollektion zu ergänzen. So ging ich zur Bezahlung auf den Ausgang zu. Dabei sagte Gott zu mir: „Ich mag diese Schuhe in deiner Hand. Manchmal trage ich rote Schuhe. Prophezeie jetzt über die junge Frau an der Kasse.“

Genau in diesem Moment begann eine Reihe göttlich arrangierter Vorgänge: Plötzlich löste sich die Kundenschlange an der Kasse auf und alle Verkäuferinnen – ausgenommen eine – schlossen ihre Kassen und verteilten sich im Geschäft. Gott hatte alles auf den Punkt genau eingerichtet, dass nur ich und die junge Frau, über die ich prophezeien sollte, noch dort waren.

Ich stellte meine Schuhe auf den Verkaufstisch und sagte: „Hallo, ich bin Emma. Ich bin eine Prophetin und höre von Gott.“

Die junge Frau schaute verblüfft. Das ist die normale Reaktion, wenn ich mich vorstelle. Aber wenn du Menschen nicht sagst, was Gott dir gegeben hat, wie kann jemand etwas von dir erwarten? Sie antwortete mit einer Frage, die an dieser Stelle fast jeder stellt:

„Also, was sagt Er über mich?“

„Gott sagt, du wirst eine wirklich gute Mutter“, entgegnete ich.

Sie begann zu weinen. Unter Tränen platzte aus ihr heraus, dass sie ihre Schwangerschaft gerade erst festgestellt hatte und nicht einmal ihr Freund davon wusste. Für den nächsten Dienstag hatte sie bereits einen Abtreibungstermin vereinbart.

„Heute Morgen habe ich das allererste Mal gebetet“, schluchzte sie. „Ich habe Gott gesagt: ‚Gott, wenn es Dich wirklich gibt, dann teile mir bitte mit, wie ich mit meiner Schwangerschaft umgehen soll.‘“

Als sie ihre Tränen abwischte, begann sich ein Entschluss auf ihrem Gesicht abzuzeichnen. Entschieden sagte sie: „Wenn Gott sagt, dass ich eine wirklich gute Mutter sein werde, dann bitte ich jetzt darum, meine Kasse kurz verlassen zu dürfen, damit ich die Abtreibung absagen kann.“ Und genau das tat sie.

EIN TIEF VERBORGENER HUNGER NACH JESUS

Ich glaube, dass alle – ob Zahnarzt, Friseur, Verkäufer, Pizzafahrer, Nageldesigner, Kellner, eine Mutter in der Schule, mit der ich auf dem Schulspielplatz zusammentreffe, ein Lehrer meiner Kinder, der Passagier neben mir im Flugzeug, eben jede Person – nach einer starken Begegnung mit Jesus verlangen, selbst wenn sie es noch nicht richtig begreifen.

In jedem von uns ist ein tiefer Hunger nach Jesus verborgen. Der große englische Prediger C. H. Spurgeon nannte Jesus das *Verlangen der Nationen*. Jesus legte in uns alle eine Sehnsucht nach Ihm. Wir begegnen den Menschen, sind mit Kraft und himmlischen Gaben

gefüllt und werden zu geistlichen Hebammen, wenn Menschen in eine Beziehung mit Jesus hineingeboren werden.

Du kannst mir glauben, nur wenige Menschen haben *jemals* ein prophetisches Wort abgelehnt oder auf die Möglichkeit verzichtet, die Deutung eines Traumes zu hören, geheilt oder freigesetzt zu werden, wenn man es ihnen anbietet.

Geistliche Gaben, gegeben vom Ort *aller* Kraft durch den König *aller* Autorität, *müssen* einen Weg in das Alltagsleben finden. Denn sie sollen allen Menschen begegnen, mit denen wir zu tun haben.

EINE PROPHETIE AM MAKEUP-TISCH

Besonders gerne prophezeie ich über den Teams an den Makeup-Tischen in Einkaufszentren. Diese Frauen (und gelegentlich Männer) suchen immer das Gespräch und den Austausch – und ich liebe Makeup. Diese Kombination ist perfekt.

Einmal half mir eine Makeup-Verkäuferin, eine neue Foundation auszuprobieren und stimmte diese geschäftig auf meine Hautfarbe ab. Dabei stellte sie mir die allgemeine Frage, um ein Gespräch anzufangen: „Was machen Sie beruflich?“

Ich fragte Jesus nach der für diesen Moment benötigten Antwort und entgegnete ihr: „Ich bin eine Traumdeuterin. Sie erleben doch einen sich wiederholenden Traum über Bienen. Erzählen Sie mir etwas davon.“

Sie teilte mir ihren Bienen-Traum mit und ich hörte auf den Heiligen Geist, um zu wissen, was Gott damit sagen wollte.

Ich versuchte, ihr den Traum auszulegen. Doch sobald sie herausfand, dass es eine Botschaft von Gott war, weinte sie so sehr, dass wir Plätze tauschen mussten. Sie ließ sich auf den Makeup-Stuhl fallen, ihr Körper bebte vor Schluchzen und ich öffnete alle Tischschubladen auf der Suche nach Taschentüchern.

„Denkt Gott wirklich an mich? Spricht Gott wirklich zu mir? Ich hätte nie gedacht, dass Er mich kennt oder sich um mich sorgt. Wie

hätte ich es wissen können, dass Er das tut? Wow, oh wow! Er spricht zu mir ... Ihre Worte stürzten aus ihr heraus und ich hatte nicht einmal begonnen, ihren Traum auszulegen.

Der Traum handelte vom Sohn dieser Frau, der sein Zuhause verlassen hatte. Durch den Traum zeigte Gott dieser kostbaren Mutter, dass Er nach ihnen beiden Ausschau hielt. Aber all das schien ihr in diesem Moment zweitrangig zu sein. Sie war vollkommen aufgelöst durch die Erkenntnis, dass Gott so viel Mühe aufbrachte, nur weil Er mit ihr sprechen wollte.

An diesem Tag lief sie erleichtert in die Arme des Retters, der ihr Leben am Kreuz erkauft hatte. Und das fand ganz nebenbei statt, beim Kauf und Bezahlen von Foundation und Mascara.

Weitere Makeup-Abenteuer

Ein anderer Tag, ein weiterer Makeup-Tisch und das Gespräch begann genauso.

„Was machen Sie beruflich?“

Dieses Mal sagte ich: „Ich bin eine Prophetin und höre von Gott.“

„Oh! Das ist schon mal etwas anderes! Möchte Er mir etwas sagen?“

Wie bei vielen anderen Gelegenheiten, ging es auch hier nicht um die Länge des gesprochenen Wortes. Es ist nicht einmal wichtig, wie „tief“ die Worte in *meinen* Ohren klingen. Es geht nur um mein Wissen, dass Jesus mich mit Kraft betraut hat, sogar durch den Satz: „Du wurdest von Kummer heimgesucht und kannst ihn nicht abschütteln. Aber Jesus möchte es heilen.“

Mehr hatte ich nicht zu sagen. Doch der Satz durchdrang sie tief und sie rief: „Meine Schwester und meine Freundin sind beide vor kurzem an Krebs gestorben. Ich kann den überwältigenden, grauenhaften Blick auf den Tod nicht abschütteln. Ich bin immer zur Gemeinde gegangen und habe an Jesus geglaubt. Er kennt mich ja wirklich und ich hatte es vergessen. Wenn Jesus mein

Herz heilen kann, werde ich zu Ihm zurückkehren und auch an diesem Sonntag wieder zur Gemeinde gehen.“

Voller Begeisterung, dass ihr Retter sie kannte und sie wieder mit Ihm verbunden war, umarmte sie mich. Ich bezahlte mein Makeup und staunte darüber, dass uns Jesus die Fähigkeit anvertraut, lebensverändernde Worte in einem einminütigen Gespräch zu sagen.

ZEIT ZU PROKLAMIEREN!

Es ist an der Zeit, über dir selbst laut zu proklamieren, damit du es hören kannst:

Was Gott in mich hineingelegt hat, wird Leben verändern. Ich wurde vom mächtigsten Ort des ganzen Himmels und der Erde mit Waffen ausgerüstet.